

Informations- und Elternabend für neu eintretende Gymnasiastinnen und Gymnasiasten



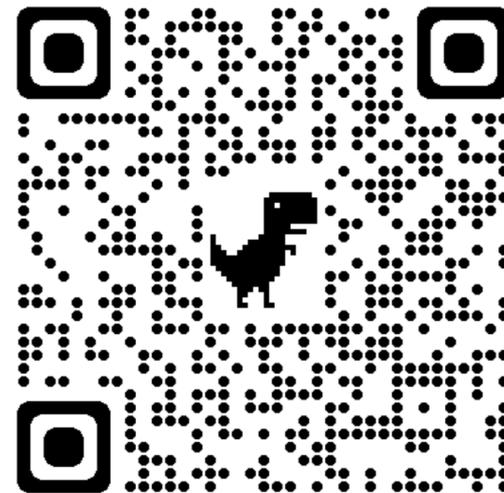
Begrüßung / Vorstellung SL

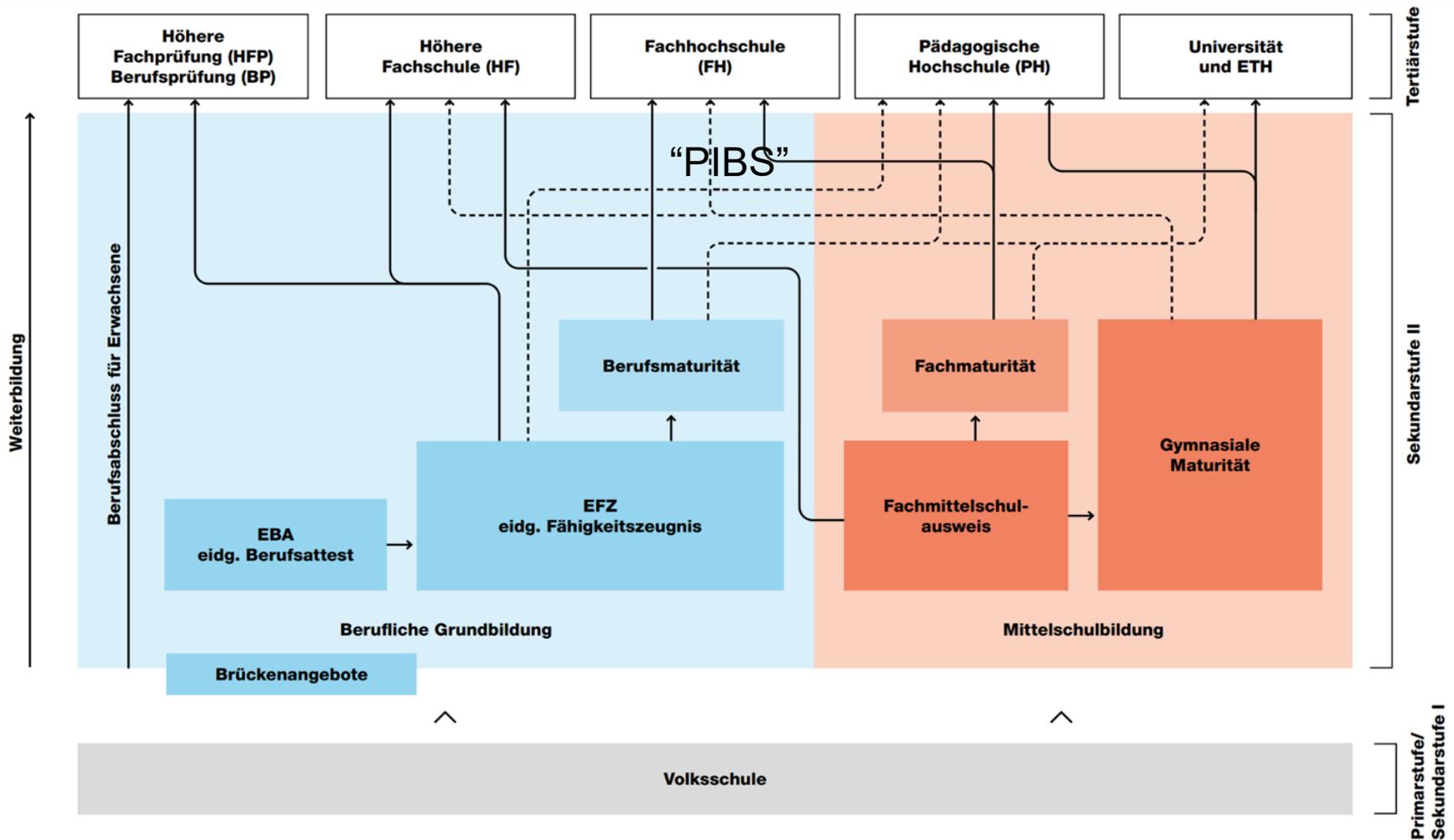
- Stefan Iseli, Rektor
- Sylvia Klöti, Konrektorin

Zusammenfassung der Informationen

GYMNASIUM BURGDORF

Informationen zum Bildungsgang und zum Schulbetrieb

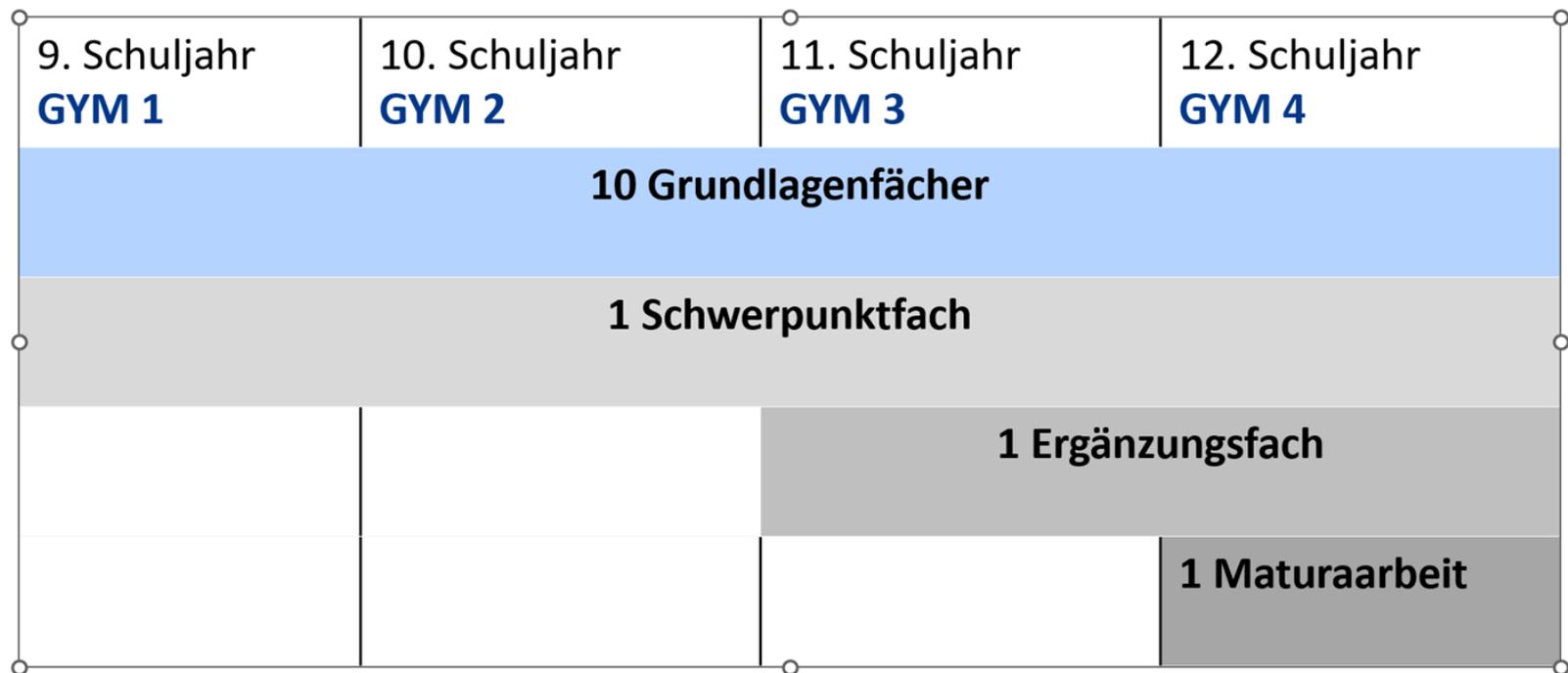




— Direkter Zugang: je nach Bildungs- bzw. Studiengang mit Zulassungsverfahren

..... Bildungswege mit Zusatzqualifikation: z.B. Berufspraktikum, Aufnahmeprüfung, Passerelle, Propädeutikum, Zulassungsjahr

Der Weg zur Matur



Grundlagenfächer

- Deutsch
- Französisch
- Englisch *oder* Italienisch *oder* Latein
- Mathematik
- Biologie
- Chemie
- Physik
- Geschichte
- Geografie
- Bildnerisches Gestalten *oder* Musik

Weitere obligatorische Fächer:

- Informatik (GYM1 und GYM2)
- Wirtschaft und Recht (GYM2)
- Sport

Schwerpunktfächer

- Biologie und Chemie
- Physik und Anwendungen der Mathematik
- Philosophie, Pädagogik, Psychologie
- Wirtschaft und Recht
- Musik
- Bildnerisches Gestalten
- Englisch
- Italienisch
- Spanisch
- Latein

Ergänzungsfächer

- Biologie
- Chemie
- Physik
- Anwendungen der Mathematik
- Informatik
- Geschichte
- Geografie
- Wirtschaft und Recht
- Philosophie
- Pädagogik und Psychologie
- Religion
- Bildnerisches Gestalten
- Musik
- Sport

Fachwechsel möglich?

- Am Ende einer Beurteilungsperiode
- Nur, wenn organisatorisch möglich (Klassengrösse etc.)
- Oft nur mit einem Wechsel der Klasse möglich (Mehraufwand)
- Die Schülerin / der Schüler muss verpassten Stoff selbständig nacharbeiten
- Mit einer Prüfung im neu gewählten Fach (vor Semesterende)
- Gesuch muss 3 Wochen vor Semesterende bei der SL eingereicht werden; Termin wird im Schulkalender eingetragen sein
- Ab GYM3 ist kein Wechsel mehr erlaubt
- Es kann kein grundsätzlicher Anspruch geltend gemacht werden
- Sonderfall: Kunstfach in GYM1 kann doppelt belegt werden; dann ist ein Wechsel auf GYM2 einfach möglich

Fakultativangebot

Nur in GYM1:

Bildnerisches Gestalten

Musik

GYM1-GYM4:

Englisch Cambridge (First, Advanced)

Französisch (DALF)

Yoga

Englisch (S+)

Italienisch (S+)

Latein (S+)

Russisch

Spanisch

Hebräisch

Chinesisch

Kammermusik

Kammerchor

Theater

Salsa

Stundenplan = komplex

- Wichtige Einflussfaktoren auf den Stundenplan:
 - Pensenplanung (Anfang Mai)
 - Anstellungen und Abgänge (Ende April)
 - Sporthallenbelegung (Mai)
 - Raumknappheit
- Stundenplan ist normalerweise ca. Mitte Juni provisorisch erstellt
- (Für Fakultativfächer zu Beginn des Semesters!)
- Problem für:
- KUW
 - Vereinsleben
 - Musikschule

Maturaarbeit

- Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten
- Selbständig verfasste schriftliche Arbeit
- Mündliche Präsentation
- Titel und Note im Maturitätsausweis (Note zählt für die Matur)

Das Gymnasium ist nicht gratis

- Schulmaterial (Bücher, Hefte, Laptop etc.)
- Schneesportlager GYM1 und GYM2
- Exkursionen
- Intensivwoche I und II: Limite CHF 1200
- Fachwoche
- Kosten Total: CHF 4'500 - 5'000

Schulbestätigung

(für Ausbildungszulagen etc.)

Die Schulbestätigungen werden jeweils zu Beginn eines Semesters geschickt:

- an die E-Mail Adressen der Schülerinnen und Schüler
- an die E-Mail Adressen der Erziehungsberechtigten

Klassenkonti

- Wir führen intern eine Buchhaltung, damit die Auslagen pro Schülerin/pro Schüler ausgewiesen werden können
- Da die Ausbildung in GYM1 grösstenteils kostenlos ist, überweist der Kanton vor Beginn des ersten Schuljahres CHF 800 für jede Schülerin und jeden Schüler GYM1
- Von diesen CHF 800 sind CHF 200 als Anteil an den Computer vorgesehen
- Zusätzliche Kosten zulasten der Erziehungsberechtigten für Lager und Exkursionen: max. CHF 25 pro Tag
- Zusätzliche Kosten entstehen ausserdem, wenn Materialien in GYM1 angeschafft und bis in die oberen Jahrgänge verwendet werden
- Wir stellen semesterweise Rechnung an die Erziehungsberechtigten
- Ratenzahlungen sind möglich
- Nach dem Abschluss der Ausbildung wird abgerechnet

Versicherungen

- Der Kanton Bern schliesst für Schülerinnen und Schüler keine Versicherungen ab
- Wie in der Volksschule: Es ist an den Erziehungsberechtigten, die nötigen Versicherungen abzuschliessen (Unfall, Haftpflicht, Diebstahl etc.)
- Situation ist anders als in der Berufslehre!

BYOD „Bring your own device“

- BYOD bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler über einen eigenen Laptop verfügen und diesen im Unterricht dabei haben.
- Der Laptop dient der Kommunikation und Kollaboration, der Bearbeitung von Aufgaben, der Vorbereitung von Vorträgen, der Recherche im Internet, dem Berechnen von Graphen, dem Lesen von Unterlagen u.v.m.
- Der Beitrag des Kantons an die Anschaffung des Gerätes beträgt zurzeit CHF 200.--.
- [Projekt Neptun \(studentenrabatt.ch\)](http://studentenrabatt.ch) oder edu.ch/gymburgdorf können Geräte mit EDU Rabatt gekauft werden.

BYOD

- **Google Workspace und Microsoft O365**
- **E-Mail Account** vorname.nachname@gymburgdorf.ch
- **Cloudspeicher**
- **Microsoft O365 OneNote**
- **Elektronisches Klassenbuch und Stundenplan**

Beispiel Geräte:

<p>Wenige an Lager -32%</p>  <p>intel CORE ULTRA 5</p> <p>Touch & Stift</p> <p>HP Elite x360 830 G11 13.3", Intel Ultra 5, 16GB, 512GB SSD, Win11 Pro, inkl. Stift CHF 1'299.00 CHF 1'899.00</p>	<p>An Lager -37%</p>  <p>Lenovo Campus</p> <p>Touch & Stift</p> <p>Lenovo ThinkPad L13 Yoga 2in1 G5 13.3", Intel Ultra 5, 16GB, 512GB SSD, Win11 Pro, inkl. Stift CHF 1'049.00 CHF 1'662.00</p>	<p>An Lager -37%</p>  <p>Touch & Stift</p> <p>HP Pro x360 435 G10 13.3", R5, 16GB, 512GB SSD, Win11 Pro, inkl. Stift CHF 888.00 CHF 1'399.00</p>
<p>An Lager -31%</p>  <p>Touch & Stift</p> <p>Acer TravelMate Spin P4 14", Intel Ultra 5, 16GB, 512GB SSD, Win11 Pro, inkl. Stift CHF 949.00 CHF 1'379.00</p>	<p>Wenige an Lager -29%</p>  <p>Touch & Stift</p> <p>Acer TravelMate Spin P4 14", Intel Ultra 5, 32GB, 512GB SSD, Win11 Pro, inkl. Stift CHF 1'049.00 CHF 1'479.00</p>	<p>Versand am 30.06. -27%</p>  <p>Lenovo Campus</p> <p>Touch & Stift</p> <p>Lenovo ThinkPad 13w Yoga 2in1 G3 13.3", Intel i5, 16GB, 512GB SSD, Win11 Pro, inkl. Stift CHF 899.00 CHF 1'231.00</p>

Fragen? Probleme?

Anleitungen und Informationen: info.gymburgdorf.ch

Unterstützung anfordern: support@gymburgdorf.ch

Wir unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei Schwierigkeiten und können mit Ersatzgeräten und Zubehör aushelfen.

Es muss nichts vorinstalliert werden. Das Gerät sollte aber vorher einmal mit dem persönlichen Account gestartet werden (privater Microsoft-Account).

Übertritt in die Stufe GYM1

- Eintritt in einen neuen Bildungsgang, aber dennoch obligatorische Schulzeit
- Mehr Selbstverantwortung für das eigene Lernen
- Mehr Selbstverantwortung auch im Bereich Absenzen
- Neue Fächer und Fachbezeichnungen
- Provisorium im ersten Semester
- ...

Promotionsfächer

- Deutsch (Erstsprache)
- Französisch (zweite Landessprache)
- Englisch, Italienisch oder Latein (dritte Sprache)
- Mathematik
- Biologie
- Chemie
- Physik
- Geschichte
- Geografie
- Informatik (GYM1/GYM2)
- Einführung in Wirtschaft und Recht (GYM2)
- Bildnerisches Gestalten
- Musik
- Schwerpunktfach
- Ergänzungsfach

Promotionsbestimmungen

Ein Zeugnis ist genügend wenn:

- a) alle Promotionsnoten genügend sind

oder

- b) bei höchstens vier ungenügenden Noten die Summe der Punkte unter 4 durch die doppelte Punktzahl über 4 kompensiert wird.

Promotionsbestimmungen

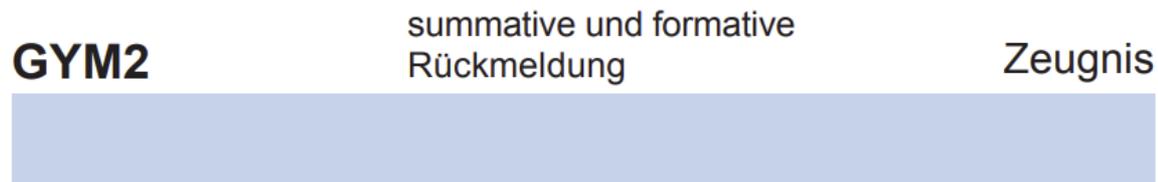
Promotionen erfolgen nach der definitiven Aufnahme am Ende jedes Jahres, abgestützt auf die Beurteilung der Gesamtleistung in dieser Beurteilungsperiode.

Am Ende des letzten Jahres erfolgt keine Promotion mehr.

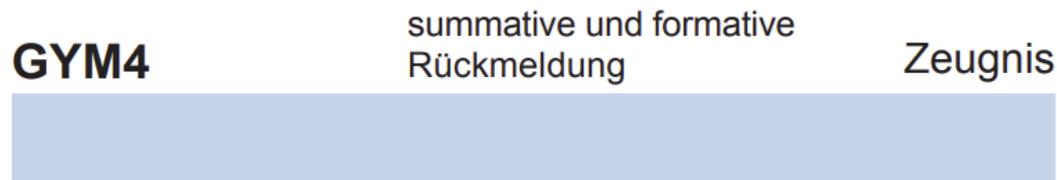
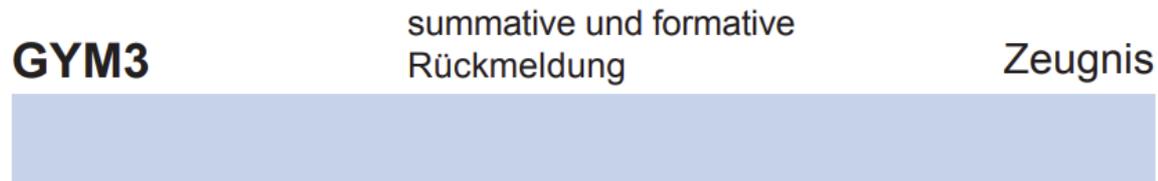
Provisorium GYM1



Zeugnis 1. Sem genügend:
Probezeit bestanden



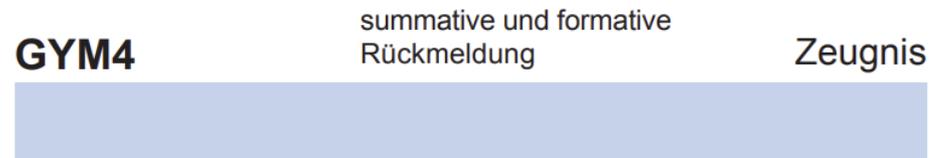
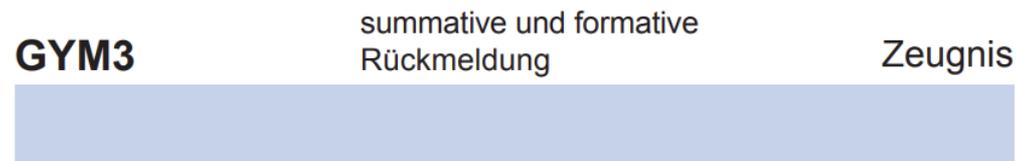
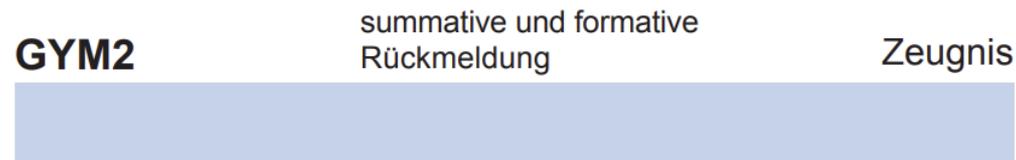
Ein Zeugnis ist genügend wenn:
die doppelte Summe aller
Notenabweichungen von 4
nach unten nicht grösser ist
als die Summe aller Notenab-
weichungen von 4 nach
oben und nicht mehr als vier
Noten unter 4 erteilt werden.



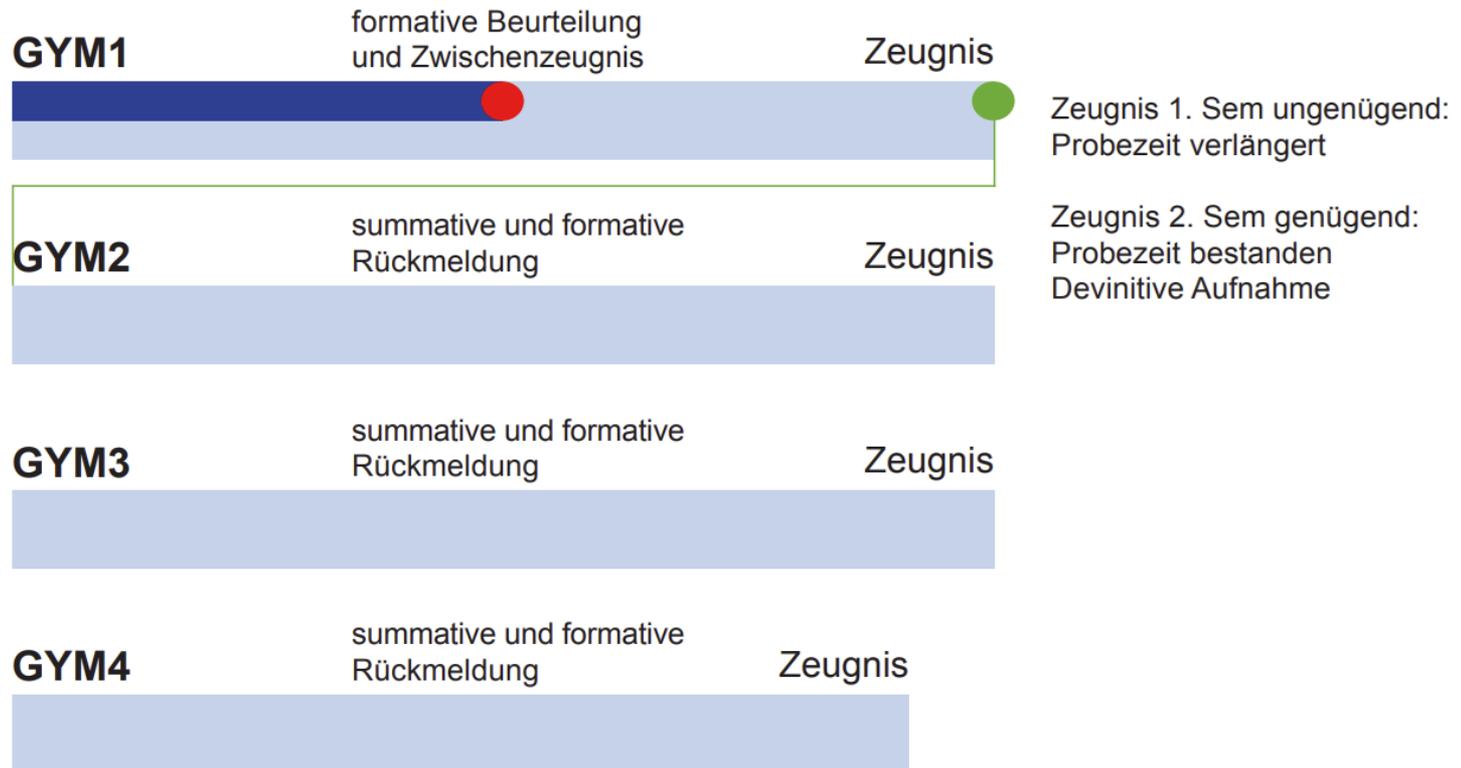
Provisorium GYM1



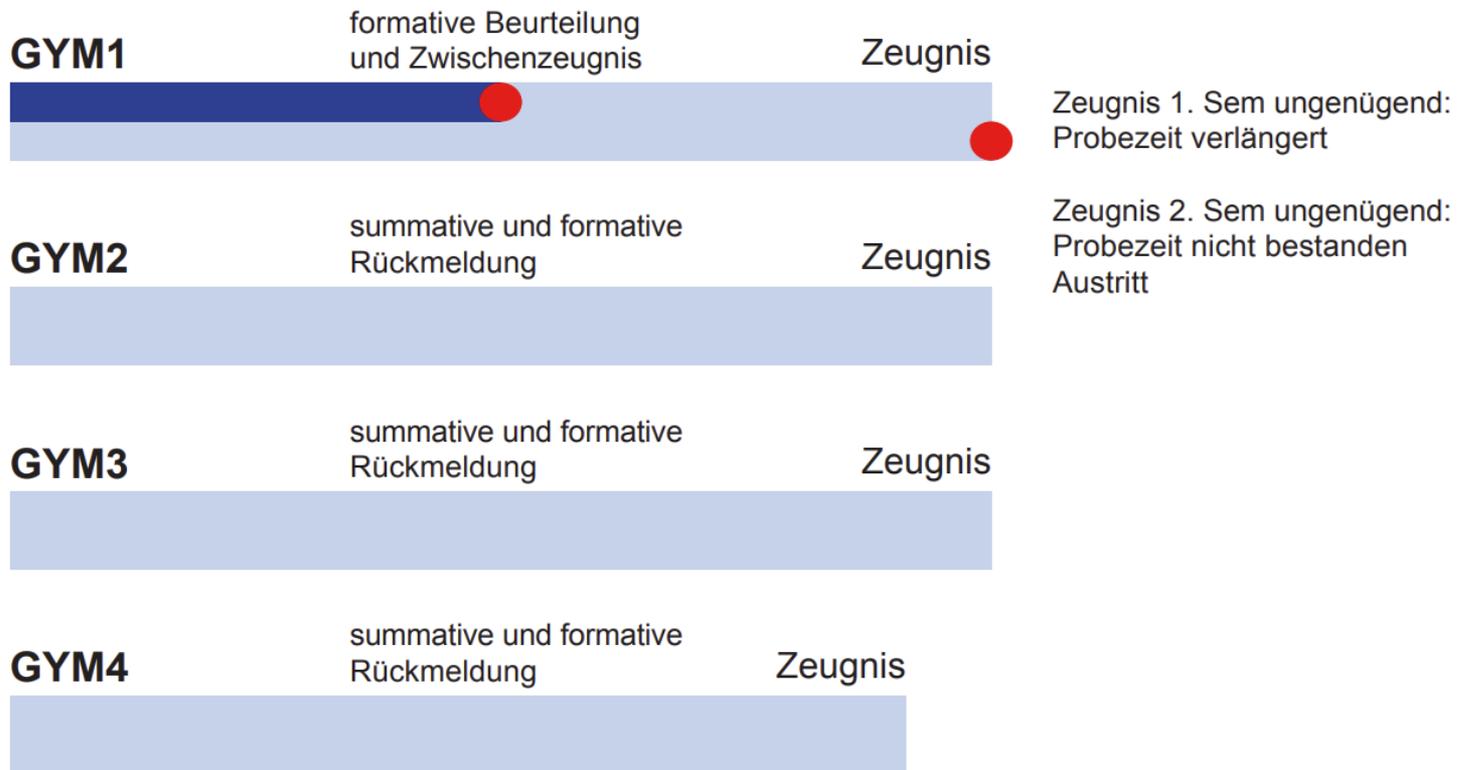
Zeugnis 1. Sem ungenügend:
Probezeit verlängert



Provisorium GYM1 verlängert



Provisorium GYM1 verlängert



Zwischenbericht

- Information zum Zwischenbericht in GYM1
 - November
 - Nicht promotionswirksam
 - Basierend auf wenigen Probenanlässen, deshalb nicht immer sehr aussagekräftig
 - Gewisse Tendenzen lassen sich aber erkennen
-
- Noten aus dem ersten Semester zählen auch für die Jahrespromotion!
 - Wichtig: Sofort reagieren, wenn Probleme auftauchen!
 - Anschlusslösung muss in Betracht gezogen werden

Basale fachliche Studierkompetenzen

Unter basalen fachliche Studierkompetenzen (bfSk) bezeichnet man jenes Fachwissen und jene Grundfertigkeiten, die nicht nur in einzelnen, sondern in einer Vielzahl von Studienfächern vorausgesetzt werden.

Konzept über basale fachliche Studierkompetenzen

Gemäss MisDV Artikel 59 ist im Kanton Bern jedes Gymnasium verpflichtet, in einem schuleigenen Konzept zu regeln

- a) wann die Schülerinnen und Schüler den Nachweis über die basalen fachlichen Studierkompetenzen bringen müssen
- a) ob und in welchem Umfang dieser Nachweis in die Zeugnisnote einfließt
- a) welche Unterstützungsangebote an der Schule zur Verfügung stehen

Konzept über bfSk wird aktuell überarbeitet

- Erfahrungen veranlassen zu Änderung
- Maturjahrgang 2029 ist erster Jahrgang nach neuem Konzept (Pilotphase)

Zuteilung Förderkurs Deutsch GYM1

Deutsch:

- Erste 3 Wochen: Gleiche Grammatikthemen im Deutschunterricht
- Am 12. September: Quartalsprobe (2 Lektionen) im Klassenverband für ganzen Jahrgang GYM1 zum gleichen Zeitpunkt
- Inhalte: Grammatik, Rechtschreibung & Textproduktion
- Beurteilung mit Note, die auch für das Zeugnis zählt
- Zuteilung zum Förderkurs 1 bei Note < 4
- Teilnahme am Förderkurs bei einer Zuteilung verpflichtend
- Eltern werden über die Zuteilung schriftlich informiert

Förderkurs Deutsch

- Dauer: Oktober bis Frühlingsferien
- 1 Lektion pro Woche
- Coaching an Randstunden + individuelle Aufgaben
- Einsatz von **LernNavi** (Online-Tool)

Zuteilung Förderkurs Deutsch GYM2

Deutsch:

- Am Ende der Stufe GYM2 Textproduktion
- Beurteilung des Texts mit Note
- Zuteilung zum Förderkurs 2 bei Note < 4

Förderkurs Deutsch

- Zeitpunkt: Ersters Semester GYM3
- 1 Lektion pro Woche
- Coaching an Randstunden + individuelle Aufgaben
- Einsatz von **LernNavi** (Online-Tool)

Zuteilung Förderkurs Mathematik

- Grundlage: Note im Jahreszeugnis am Ende GYM1
- Förderkurs bei ungenügender Note im zweiten Jahr

Förderkurs Mathematik

- Dauer: 1 Jahr
- 45 Minuten pro Woche
- Inhalte: individuell festgelegt durch Fachlehrperson und Coachinglehrperson
- Einsatz von **LernNavi** (Online-Tool)
- Austritt bei genügender Zwischenberichtsnote möglich

Zuteilung Förderkurs Mathematik

- Grundlage: Note im Jahreszeugnis am Ende GYM2
- Förderkurs bei ungenügender Note im dritten Jahr

Förderkurs Mathematik

- Dauer: 1 Jahr
- 45 Minuten pro Woche
- Inhalte: individuell festgelegt durch Fachlehrperson und Coachinglehrperson
- Einsatz von **LernNavi** (Online-Tool)
- Austritt bei genügender Zwischenberichtsnote möglich

Nachteilsausgleich

- Nachteilsausgleichende Massnahmen am Gymnasium sind nicht zwingend identisch mit den nachteilsausgleichenden Massnahmen an der Sekundarschule
- Nachteilsausgleichende Massnahmen am Gymnasium dürfen keine Modifikation der Lern- und Ausbildungsziele beinhalten
- Gesuche betreffend Nachteilsausgleich bis Schuljahresende an: schulleitung@gymburgdorf.ch

Antrag Nachteilsausgleich

1. Angaben Schülerin/Schüler

Anrede		Geburtsdatum	
Name		Vorname	
Adresse			
PLZ / Ort			
Mail		Telefon	
Eintritt per		Klasse	

2. Beeinträchtigung bzw. Beeinträchtigungen

Beschreiben Sie kurz die Auswirkungen der Beeinträchtigung/en auf Ihren Schulalltag.

3. Abklärungen, Arztzeugnisse, bisherige Massnahmen

Abklärungsberichte dürfen nicht älter als 12 Monate sein. Bitte kreuzen Sie alle vorliegenden Dokumente an und vermerken Sie, wann diese ausgestellt wurden.

- Abklärung durch Fachstelle (z. B. EB, Fachärztin bzw. Facharzt) vom: _____
- Bescheinigung bisher gewährter Massnahmen der vorherigen Schule vom: _____
- Andere, welche vom: _____

Ich/wir bestätige/n hiermit die Richtigkeit der Angaben:

Ort/Datum _____

Schülerin/Schüler _____

Erziehungsberechtigte*r (falls Antragssteller*in unter 18-jährig) _____

Senden Sie diesen Antrag inkl. Kopien an:

Schulleitung Gymnasium Burgdorf
 Pestalozzistrasse 17
 3400 Burgdorf

Talentförderung

Kontaktnahme mit Koordinator Talentförderung per Mail:

talent@gymburgdorf.ch

Wo geht es weiter?

- 29c H106 (Vanessa Bürr)
- 29d H205 (Agnes Imhof)
- 29i H307 (Aula) (Sarah Wasser)